

Bruchsaler Ringer zur Mannschaft des Jahres gekürt

Sportlerehrung im Bruchsaler Schloss: Auszeichnung für Uwe Heller / Verträge für Wettkämpfe geschlossen

Von unserem Mitarbeiter
Kurt Klumpp

Bruchsal. Das Mittelzentrum Bruchsal mausert sich immer mehr zur regionalen Sport-Metropole. Deutlich wurde dies bei der Sportlerehrung im Fürstensaal des Schlosses. Nicht nur aufgrund der Vielzahl an verliehenen Auszeichnungen, sondern vor allem auch wegen einer ganzen Reihe herausragender Sportveranstaltungen, die in diesem und nächsten Jahr in der Barockstadt durchgeführt werden.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zeigte sich jedenfalls erfreut über die Anwesenheit prominenter Funktionäre, die in der prächtigen Kulisse des Schlosses die Verträge für eine ganze Reihe von Highlights unterzeichneten. Vom Deutschen Turner-Bund waren Reiner Schinzel, Mitglied des Technischen Komitees, sowie das Präsidiumsmitglied Gerhard Mengesdorf gekommen, der zugleich auch Präsident des Badischen Turner-Bundes ist. Sie unterzeichneten gemeinsam mit der Bruchsaler Rathauschefin den Vertrag für die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften, die am 17. und 18. September mit erwarteten 1 500 Teilnehmern in Bruchsal ausgetragen



UWE HELLER wurde als Bruchsalers „Sportler des Jahres“ von OB Petzold-Schick (links) sowie von Stephanie Mantek und Björn Steinmetz (rechts) beglückwünscht.
Foto: Klumpp

werden. Mit Blick auf das nächste Jahr wurden auch die Vereinbarungen zur Durchführung des Landesschützenges, der Deutschen Ringer-Meisterschaften sowie der Mini-Olympics unterzeichnet.

OB Petzold-Schick freute sich über den Beschluss des Gemeinderats, dass in

Bruchsal eine neue Sporthalle gebaut wird. Rüdiger Hochscheidt von der Arbeitsgemeinschaft der Bruchsaler Vereine, der gekonnt durch das Programm führte, formulierte bereits weitere Wünsche: „In diesem Jahr wollen wir uns mit der Überarbeitung der Sportförderlinien beschäftigen“.

Im Mittelpunkt des gehaltvollen Ehrungsabends standen jedoch die fast 250 Sportlerinnen und Sportler. „Mannschaft des Jahres“ wurden die Ringer des ASV Germania Bruchsal, die als Landesliga-Meister den Aufstieg in die Verbandsliga schafften. Mit Uwe Heller vom Bruchsaler Schwimmverein wurde ein herausragender und vielseitiger Athlet als „Sportler des Jahres“ ausgezeichnet. Der in Zaisenhausen wohnhafte Leistungsschwimmer stand bei deutschen und baden-württembergischen Meisterschaften gleich 13-mal auf dem Siegereppchen. Den Talentförderpreis der Rainer-Philipp-Stiftung erhielt der Leichtathlet Philipp Röttger von der TSG Bruchsal. Er wurde süddeutscher Meister im Kugelstoßen sowie badischer Titelträger im Diskuswerfen und holte in Baden weitere herausragende Platzierungen.

Garniert wurde der vom Sportamt unter der Leitung von Frank Eckert hervorragend vorbereitete Ehrungsabend durch den Bruchsaler Fanfarenzug sowie durch Vorführungen der Nachwuchsringer des ASV, des Tanzsportclubs Blau-Weiß Bruchsal sowie von Europas bestem Schautanz-Paar vom TSV GymTa-Session Altlußheim.